

Meckel Divertikel Szintigraphie

Prinzip

Das Meckel Divertikel ist eine Ausstülpung der Dünndarmwand (Inzidenz ca. 1%), die häufig ektope Magenschleimhaut enthält. Die Darstellung erfolgt mittels ^{99m}Tc -Pertechnetat welches aktiv in die Epithelien der Ausführungsgänge seröser und muzinöser Drüsen aufgenommen wird.

Indikationen

- Suche nach einem Meckel Divertikel, insbesondere bei Kindern bis zum 10. Lebensjahr

Kontraindikationen

- Schwangerschaft
- Stillen (für 48 Stunden unterbrechen)

Patient*innenvorbereitung

- 6 Stunden nüchtern (ungesüßter Tee und Wasser sind erlaubt)
- Pharmakologische Vorbereitung nicht unbedingt notwendig!
- Evtl. Histamin-H2-Blocker → blockiert Sekretion der Schleimhautzellen und erhöht Aufnahme des Pertechnetats

Erwachsene:	1200 mg/d oral über 2 Tage
Kinder:	20 mg/kg oral über 2 Tage
Neugeborene:	10-20 mg/kg oral über 2 Tage
- oder Glukagon → relaxiert glatte Muskulatur
Dosis: 50 µg/kg intravenös 10 Min. nach ^{99m}Tc -Pertechnetat-Applikation

Untersuchungsgerät

- Gammakamera

Radiopharmakon

- ^{99m}Tc -Pertechnetat

Zeitbedarf

- Ca. 1 ½ Stunden

Darf die Abteilung in den Wartezeiten verlassen werden?

- Nein

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der Klinischen Abteilung für Nuklearmedizin